

Schulvereinbarung des Burkhart-Gymnasiums

Präambel

Am Burkhart-Gymnasium herrscht eine freundliche und durch Höflichkeit bestimmte Atmosphäre. In unserer Schulfamilie soll so die Grundlage für ein angstfreies Lernen und ein positiv-förderliches Lernumfeld geschaffen werden. Wir schätzen das Individuum und unterstützen uns gegenseitig bei der Wahrnehmung unserer Verantwortung und Umsetzung unserer Pflichten.

Wir **Schüler** gehen mit unseren Mitschülern, die wir alle respektieren, rücksichtsvoll um, helfen einander bei der Bewältigung des Schulalltags und lassen uns nicht von Vorurteilen lenken.

Wir wollen weder passiv noch aktiv andere Schüler mobben und gehen gegen etwaige Mobbingversuche bereits im Ansatz aktiv vor.

Im Unterricht wollen wir nach pünktlichem Erscheinen aufmerksam mitarbeiten und uns sowohl in als auch außerhalb der Schule entsprechend verhalten, um den Ruf der gesamten Schule zu fördern.

Dementsprechend sind wir auch bereit, schulische Aktivitäten engagiert zu unterstützen und die Regeln einzuhalten.

Wir bereiten uns sorgfältig auf den Unterricht vor und erledigen unsere Hausaufgaben gewissenhaft.

Wir unterlassen mutwillige Zerstörungen und Verunreinigungen im Schulhaus und gehen achtsam und verantwortlich mit dem Eigentum anderer um.

Auch unsere Eltern wollen wir an unserem Schulleben umfassend teilhaben lassen.

Sollten trotzdem Probleme auftauchen, wenden wir uns an unsere Mitschüler und Lehrer, um gemeinsam eine konstruktive Konfliktlösung erreichen zu können.

Als Mitglieder des **Lehrerkollegiums und der Schulverwaltung** nehmen wir unsere Schüler ernst und fördern und fordern sie individuell nach ihren persönlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Die Schulleitung schafft gute Voraussetzungen für die ständige, intensive und fruchtbare Kommunikation zwischen allen Gruppen. Sie schafft den Rahmen für Dialogmöglichkeiten und Gespräche auf allen Ebenen.

Neben der Vermittlung kognitiver Kompetenzen unterstützen wir unsere Schüler ferner bei der Entwicklung von Kreativität, Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit.

Im Unterricht und in persönlichen Gesprächen regen wir zu tolerantem, gewaltfreiem und umweltbewusstem Verhalten an. So schaffen wir eine entspannte und angstfreie Atmosphäre.

Wir achten auf die Einhaltung schulischer Regeln, bereiten zeitgemäßen und interessanten Unterricht vor und gehen unseren Schülern aufgrund unserer Vorbildfunktion stets mit gutem Beispiel voran.

Selbstverständlich sind wir alle bereit gemeinsam mit den Eltern konstruktiv zu kooperieren und uns gegenseitig zum Wohle aller zu unterstützen.

Als **Eltern** begleiten wir die Schulzeit unserer Kinder und nehmen uns Zeit für sie und das, was sie im Unterricht beschäftigt.

Wir suchen die Zusammenarbeit mit der Schule, unterstützen die aktive Elternvertretung, leiten unsere Kinder zum respektvollen, toleranten Umgang miteinander und gegenüber dem Lehrerkollegium an und helfen ihnen, die Schule als wertvollen Bestandteil ihres Lebens zu betrachten.

Wir erziehen unsere Kinder altersgerecht zur zunehmenden Selbstständigkeit und achten altersabhängig auf die Erledigung der schulischen Pflichten. Hierbei unterstützen wir die Anstrengungen unserer Kinder mit Lob und gehen verständnisvoll mit Misserfolgen um.

Wir kümmern uns um einen geregelten Tagesablauf, die Ernährung und die Gesundheit unserer Kinder und achten auf ein passendes Freizeitverhalten unserer Kinder.

Wir respektieren alle Mitglieder der Schulfamilie und halten unsere Kinder und Jugendliche an, einen sorgsamem Umgang mit schulischen Materialien zu pflegen.